

Die Prophetien der Endzeit treffen ein

Ein großes Ereignis steht bevor. Wir dürfen die Entrückung der Gemeinde erwarten.

- **Teil 2: Bist du eine Braut, die des himmlischen Bräutigams würdig ist?**

Hinweis: Die in diesem PowerPoint-Vortrag präsentierten Ansichten und Interpretationen spiegeln meine persönliche Sichtweise wider.

Bernd Damisch



Inhaltsverzeichnis:

1. Eingangsgebet
2. Ein Bild für die gerettete Braut Jesu Christi nach ihrer Ankunft im Himmel
3. Beim Hochzeitsmahl des Lammes muss man Gottes Kleiderordnung einhalten
4. Übersicht: Bist du eine Braut, die des himmlischen Bräutigams würdig ist?
5. Die Teilnahmevoraussetzungen für die Entrückung der Gemeinde
6. Habt acht auf den Umgang im Miteinander auch innerhalb der Gemeinde
7. Die Erde bedroht die in Daniel 8,19ff. angekündigte letzte »Zeit des Zorns«
8. Gottes Gerichtengel können nicht handeln, bis die Gerechten in Sicherheit sind
9. Persönliche Reflexion
10. Zusatzangebot und Vorschau

1. Eingangsgebet

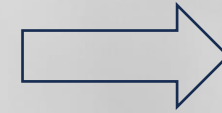
Lasset uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet.

(Offenbarung 19,7; Lutherbibel 2017)

Heute werden wir uns gemeinsam darüber austauschen, was es bedeutet, bereit zu sein für die Herrlichkeit seiner Ankunft. Lasst uns mit Freude und Dankbarkeit diesen Abend beginnen und gemeinsam überlegen, auf welche Weise man ein Brautkleid anlegen kann.

Zeit für ein gemeinsames Gebet

2. Ein Bild für die gerettete Braut Jesu Christi nach ihrer Ankunft im Himmel



weiß gewaschen

Offenbarung 7, 9-10+14-17; Lutherbibel 1984 (= Parallele zu Offb 5,9-10):

9 Danach sah ich, und siehe, eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Stämmen und Völkern und Sprachen; die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, angetan mit weißen Kleidern und mit Palmzweigen in ihren Händen, 10 und riefen mit großer Stimme: Das Heil ist bei dem, der auf dem Thron sitzt, unserm Gott, und dem Lamm!

*14 ... Diese sind's, die gekommen sind aus der Zeit der Trübsal **und haben ihre Kleider gewaschen und haben ihre Kleider hell gemacht im Blut des Lammes.***

15 Darum sind sie vor dem Thron Gottes und dienen ihm Tag und Nacht in seinem Tempel; und der auf dem Thron sitzt, wird über ihnen wohnen.

16 Sie werden nicht mehr hungern noch dürsten; es wird auch nicht auf ihnen lasten die Sonne oder irgendeine Hitze;

17 denn das Lamm mitten auf dem Thron wird sie weiden und leiten zu den Quellen des lebendigen Wassers, und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen.

3. Beim Hochzeitsmahl des Lammes muss man Gottes Kleiderordnung einhalten



Das richtige Kleid

Wie erhält die Braut ein weißes Hochzeitskleid?

- Kein Mensch kann am Tag des Gerichts vor Gott bestehen u. mit von Sünde beschmutzten Kleidern vor den Thron Gottes gelangen, es sei denn, er hat sie zuvor im Blut des Lammes reingewaschen und hell gemacht (Offb 7,14).
- Die geladenen Gäste müssen ein hochzeitliches Gewand tragen, das Vergebungsbereitschaft zeigt (Mt 6,12-15; Mt 18,23-35; Mt 22,11-12).
- Es gibt keinen anderen Weg des Heils, der uns vor dem kommenden Gericht rettet u. die Teilnahme an der Entrückung der Gemeinde ermöglicht, als Buße, Umkehr und Vergebungsbereitschaft.





Das richtige Kleid

- Die Bibel betont, dass zwar viele eingeladen sind, jedoch etliche von den Berufenen, weil ihr Herz zu sehr an weltlichen Dingen hängt, diese Einladung nicht wahrnehmen werden (Mt 22,3-6). Viele sind berufen, nur wenige werden auserwählt (Mt 22,14).
- An ihrer Stelle rücken Menschen aus den Straßen und Gassen nach (Matthäus 22,8-10). Das sind Sünder, die sich zur Buße rufen lassen u. in ihrem Leben umkehren.
- Es ist die Aufgabe der Braut, solche weiteren Hochzeitsgäste einzuladen. Es liegt jedoch nicht an ihr, darüber hinaus auch zu überprüfen, ob diese alle das richtige Gewand angelegt haben.
- Das obliegt allein dem Vater im Himmel, der diese Überprüfung vornimmt. Findet er Gäste ohne ein hochzeitliches Gewand, werden diese rausgeschmissen (Mt 22,11-13).
- Es gilt auch hier der Grundsatz: Jeder ist für das, was er tut, eigenverantwortlich.

Jesus Christus

= klug



4. Bist du eine Braut, die des himmlischen Bräutigams würdig ist?

Von zwei Menschen,
die sich gut kennen,
wird der eine
angenommen ...



... der andere wird
preisgegeben
werden.

- Die Braut hat sich, weil der Tag ihrer Hochzeit naht, für das himmlische Fest bereitet (Offenbarung 19,7-8).
- Sie hat ihre Kleider im Blut des Lammes gewaschen (Offb 7,14).
- Sie bittet Gott, dass sie gewürdigt wird, zu entfliehen vor dem, was kommt, um vor Jesus Christus zu stehen (Lk 21,34-36).
- Sie liest mit Freude in seinen Briefen u. hat das Bibelwort vom Kommen ihres Bräutigams nicht vergessen, sondern die Verheißung seiner Wiederkunft wie einen großen Schatz behütet u. in ihrem Herzen bewahrt (Offb 3,10).
- Sie hat nicht nur in ihrer Lampe genug Öl, sondern auch in ihren Gefäßen u. kann so geistliche Durststrecken gut überstehen und das Ziel sicher erreichen (Mt 25,4).
- Sie läuft, sobald sich seine Schritte nahen, ihrem Bräutigam voll Freude entgegen (Mt 25,1; Lk 12,36).
- Da sie eine lebendige Beziehung zu ihrem Bräutigam besitzt, wartet sie auf ihn (Hebr 9,28). Sie glaubt seinem Versprechen (Offb 3,11; 22,7) u. zweifelt nicht an seinem Wiederkommen.
- Die wahre Braut ist es, die Jesu Stimme kennt (Joh 10,27) u. auf seine Liebe baut. Sie achtet auf die Zeichen der Zeit, erwartet Jesus Christus als ihren Retter u. dass er sie aus Liebe vor dem Zorn des Antichrists rettet (2.Tim 4,18).

- Unkluge Christen haben, obwohl der Tag ihrer Hochzeit naht, noch kein hochzeitliches Gewand angelegt (Mt 22,11-12).
- Sie haben ihre Kleider nicht vollständig im Blut des Lammes reingewaschen, sondern ihre Sünden teilweise behalten.
- Sie haben nicht dafür gebetet, dass sie gewürdigt werden, vor dem Unglück zu entfliehen u. vor Jesus Christus zu stehen (Mt 7,21-23).
- Sie lesen nicht regelmäßig in seinen Briefen, haben keine Freude daran u. darüber das Bibelwort vom Kommen ihres Bräutigams vergessen. Denn sie haben die Verheißung seiner Wiederkunft nicht wie einen großen Schatz behütet u. in ihrem Herzen bewahrt.
- Sie haben zwar in ihrer Lampe Öl, jedoch nicht in ihren Gefäßen. Sie können so geistliche Durststrecken und Anfechtungen nur schwer überstehen, erreichen das Ziel erst später u. nur mühsam (Mt 25,3).
- Sie laufen, sobald sich seine Schritte nahen, ihrem Bräutigam nicht voll Freude entgegen, weil die lebendige Beziehung zu ihm fehlt.
- Da sie keine lebendige Beziehung zu Jesus besitzen, warten sie nicht sehnsüchtig auf ihn u. das, obwohl sie wissen, dass er jetzt kommt.
- Unkluge Christen nehmen Jesu Warnungen u. die Zeichen der Zeit nicht ernst (Mt 7,24-27). Sie rechnen nicht mit einem Gericht. Sie erwarten Jesus Christus nicht als Retter und ziehen erst gar nicht in Erwägung, dass nur er sie vor dem kommenden Zorn des Antichrists bewahren kann.

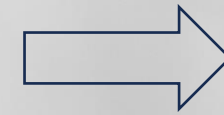
= unklug





Zeit für Fragen

5. Die Teilnahmevoraussetzungen für die Entrückung der Gemeinde



Teilnahmebedingung

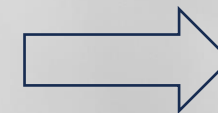
- Jesus Christus selbst hat die Christen ermahnt und deutlich gemacht, dass ihnen die Teilnahme an der Entrückung der Gemeinde nicht automatisch zufällt. Allein die Tatsache, Christ zu sein, bedeutet also nicht gleichzeitig, dass man damit automatisch ein Ticket für dieses Ereignis gebucht und für sich gesichert hat. Es muss sie also tatsächlich geben, die Teilnahmevoraussetzungen für die Entrückung der Gemeinde:

34 Habt aber acht auf euch selbst, dass eure Herzen nicht beschwert werden durch Rausch und Trunkenheit und Nahrungssorgen (in der Elberfelder Bibel steht hier: durch Völlerei und Trunkenheit und Lebenssorgen) und jener Tag unversehens über euch komme!

35 Denn wie ein Fallstrick wird er über alle kommen, die auf dem ganzen Erdboden wohnen.

36 Darum wachet jederzeit und bittet, dass ihr gewürdigt werdet, zu entfliehen diesem allem, was geschehen soll, und zu stehen vor des Menschen Sohn!

(Lukas 21, 34-36 aus der Schlachterbibel)



Teilnahmebedingung

- Wir hörten es bereits: Kein Mensch kann am Tag des Gerichts mit von Sünde beschmutzten Kleidern vor den Thron Gottes gelangen, es sei denn, er hat sie zuvor im Blut des Lammes eingewaschen und hell gemacht (Offb 7,14).
- Auch Petrus betont, dass nur Buße und Umkehr uns vor dem kommenden Gericht retten und die Teilnahme an der Entrückung der Gemeinde erst ermöglichen:

Apostelgeschichte 3, 19-21; Elberfelder Bibel 1985:

19 So tut nun Buße und bekehrt euch, daß eure Sünden ausgetilgt werden,

*20 **damit** Zeiten der Erquickung kommen (können) vom Angesicht des Herrn und er den euch vorausbestimmten Jesus Christus (zu eurer Rettung) sende!*

*21 Den muß freilich der Himmel aufnehmen **bis zu den Zeiten der Wiederherstellung aller Dinge**, von denen Gott durch den Mund seiner heiligen Propheten von jeher[A] geredet hat.*

A) o. von Ewigkeit (griech. Äon) her (Hervorhebungen und Klammertexte durch den Verfasser)



Teilnahmebedingung

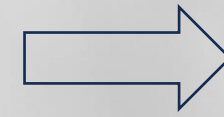
- Petrus verheißt in Apg 3,19-21 das heimholende Kommen Jesu für die Gemeinde für die Endzeit. Dann wird Gott Jesus Christus ein zweites Mal senden, um uns zu retten.
- Denn die in Apg 3,21 genannte Redewendung „Wiederherstellung aller Dinge“ beschreibt die „Zeit des Endes“, in der diese „Wiederherstellung“ geschieht.
- Damit Gott derart handeln kann, gilt es lt. Apg 3,19 eine wichtige Bedingung zu erfüllen: Wir müssen Buße tun und umkehren, damit unsere Sünden ausgelöscht sind.
- Ohne diesen Schritt kann Jesus Christus uns nicht in den Himmel aufnehmen (Apg 3,20). Denn Petrus betont in Vers 20 durch die Verwendung der Konjunktion „damit“, dass ohne Buße und innere Reinigung keine „Zeiten der Erquickung“ kommen werden und keine Wiederkunft Jesu möglich ist.
- Gott wird also den himmlischen Retter erst dann senden, wenn wir zuvor umfassend Buße getan und uns bekehrt haben, damit alle unsere Sünden vor Gott vergeben worden sind.



Teilnahmebedingung

- Gemäß 1.Thess 4,14 u. Röm 14,9 sind 1. der Glaube an das Evangelium, 2. die Hoffnung auf eine Auferstehung der Toten, sowie 3. die Gewissheit seiner Wiederkunft grundlegende Voraussetzungen für die Teilnahme an der Entrückung der Gemeinde.
- Fernerhin verleiht **das Teilen unseres Glaubens** die notwendige Kraft, die eine 2. Voraussetzung zur Teilnahme an dem großen Ereignis der Entrückung der Gemeinde schafft. Denn wer sich der wichtigsten Hoffnungsbotschaft des Lebens vielleicht aus Angst, ausgelacht und ausgegrenzt zu werden, schämt und wem es peinlich ist, den Namen Jesus Christus vor seinen Mitmenschen auszusprechen, dessen wird sich der himmlische Retter am Tag seines Kommens möglicherweise ebenso schämen:

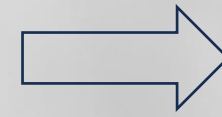
Wer sich aber meiner und meiner Worte schämt, dessen wird sich der Menschensohn auch schämen, wenn er kommen wird in seiner Herrlichkeit und der des Vaters und der heiligen Engel. (Lukas 9, 26; Lutherbibel 2017)



Teilnahmebedingung

- Erinnern wir uns daran: „*Gott ist die Liebe*“ (1. Johannes 4,16). *Das Teilen der Liebe Gottes, also die tätige Nächstenliebe*, ist ein entscheidendes Auswahlkriterium für die Teilnahme an der Entrückung der Gemeinde. *Erst mutige Liebe u. auch die zu unseren Feinden macht uns vor Gott vollkommen* (Mt 5,43-48; Kol 3,13-14) *u. verschafft Zugang zu Gottes Thron* (1. Joh 4,11-16). *Denn sie ist das wichtigste Gebot* (Markus 12,28-31; Lukas 10,25-28).
- Wenn wir unsere Mitmenschen lieben, müssen wir ihnen von Gottes Liebe und seinem Rettungsangebot erzählen. Denn die Bibel sagt, dass der Platz der Feigen bei den Sündern ist. Das sind die Ungläubigen, Frevler, Mörder, Unzüchtigen, Zauberer, Götzendiener und alle Lügner. Ihr Teil wird gemäß Offenbarung 21,8 in dem Pfuhl sein, der mit Feuer und Schwefel brennt.

Jesus spricht: Das höchste Gebot ist das: Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der Herr allein, und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und mit aller deiner Kraft. Das andere ist dies: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Es ist kein anderes Gebot größer als diese. (Markus 12, 29-31)



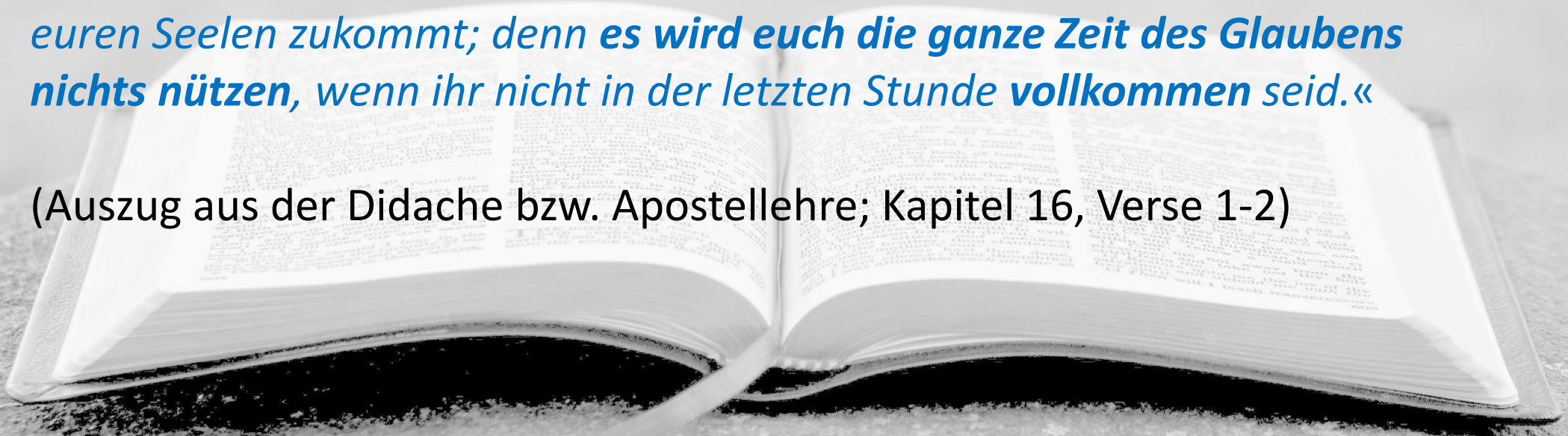
Teilnahmebedingung

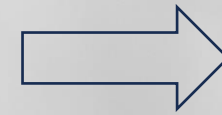
- Warnung der Apostel:

»1. "**Wachet**" für euer Leben; "eure Lampen sollen nicht ausgehen und der Gurt um eure Lenden" soll sich nicht lockern, "seid vielmehr bereit, denn ihr wisset nicht die Stunde, in der unser Herr kommt".

2. Ihr sollt fleißig zusammenkommen, indem ihr nach dem strebet, was euren Seelen zukommt; denn **es wird euch die ganze Zeit des Glaubens nichts nützen**, wenn ihr nicht in der letzten Stunde **vollkommen** seid.«

(Auszug aus der Didache bzw. Apostellehre; Kapitel 16, Verse 1-2)





Teilnahmebedingung

Diese Liebe erfordert aber auch, **seine Schuld vor Gott und den Menschen zu bekennen, um Vergebung zu bitten, bedingt aber auch, anderen Menschen deren Schuld zu vergeben:**

21 Da trat Petrus hinzu und sprach zu ihm: Herr, wie oft muss ich denn meinem Bruder, der an mir sündigt, vergeben? Ist's genug siebenmal?

22 Jesus sprach zu ihm: Ich sage dir: nicht siebenmal, sondern siebenmal siebenmal.

(Matthäus 18, 21-22, Lutherbibel 2017)

- Achtung! **Gott zieht seine Vergebung zurück, wenn wir nicht bereit sind, zu vergeben** (Mt 6,12-15; Mt 18,23-35; Mt 22,11-12).
- Am Tag des Gerichts kann niemand vor Gott bestehen, ohne seine mit Sünde beschmutzten Kleider im Blut des Lammes eingewaschen zu haben (Offb 7,14) u. ohne das hochzeitliche Gewand der Vergebungsbereitschaft zu tragen (Mt 18,23-35; Mt 22,11-12).
So wissen wir es doch tief in unserem Herzen, woraus das hochzeitliche Gewand der Braut Jesu Christi gestrickt sein muss, das uns allein den Zugang zu Gott verschafft.



Zeit für Fragen



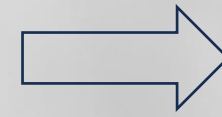
Teilnahmebedingung

- Ihr müsst wie Diener sein, die auf die Rückkehr ihres Herrn warten:

*Ihr müsst wie Diener sein, **die auf ihren Herrn warten**, der auf der Hochzeit ist. Wenn er dann zurückkommt und an die Tür klopft, können sie ihm sofort aufmachen.*

(Lukas 12,36; Neue evangelistische Übersetzung)

- Damit wir nicht unvorbereitet auf den Tag seiner Wiederkunft zugehen, bereitet uns Jesus darauf vor. Er ermahnt uns mehrmals und eindringlich, dass wir uns seines Kommens bewusst werden und in diesem Sinne wachen sollen.
- Hören wir das, wenn Jesus bei uns anklopft und eingelassen werden will?
- Jesus kommt nicht nur überraschend, sondern auch unberechenbar. Er kann so unverhofft erscheinen wie ein Dieb in der Nacht. Viele Berufene werden das Ereignis der Entrückung der Gemeinde ignorieren und so verpassen (Matthäus 24,40-42).



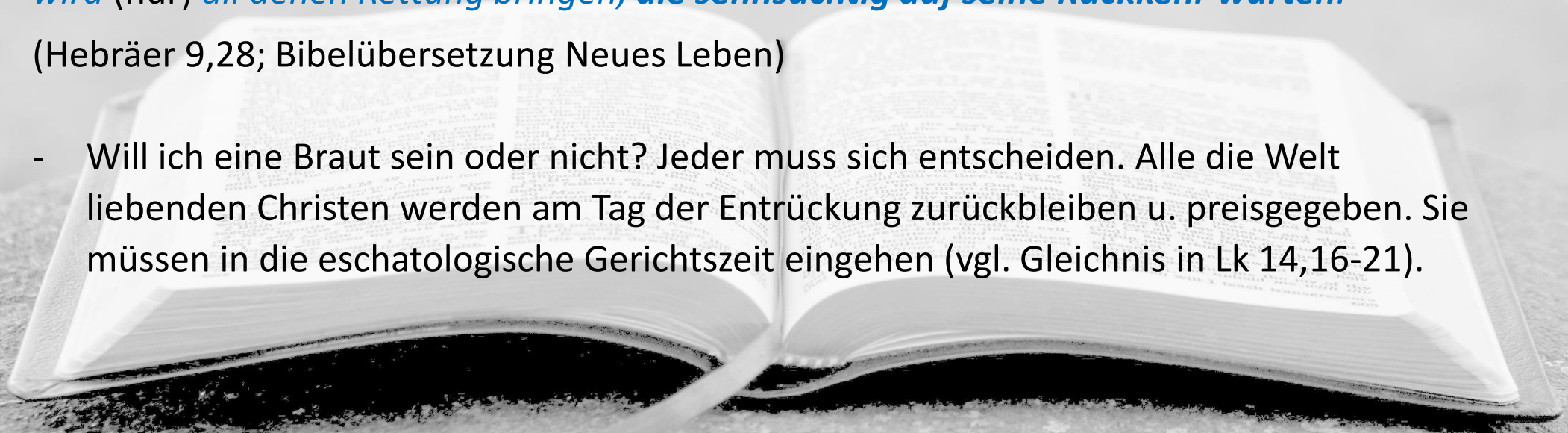
Teilnahmebedingung

- Wer zwar mit Jesu Rückkehr rechnet, jedoch nicht sehnsüchtig darauf wartet, wird am Tag der Entrückung wahrscheinlich nicht gerettet:
- Wer zwar mit Jesu Rückkehr rechnet, jedoch nicht sehnsüchtig darauf wartet, wird am Tag der Entrückung wahrscheinlich nicht gerettet:

*Er (Jesus) **wird wiederkommen, aber nicht noch einmal wegen unserer Schuld, sondern er wird (nur) all denen Rettung bringen, die sehnsüchtig auf seine Rückkehr warten.***

(Hebräer 9,28; Bibelübersetzung Neues Leben)

- Will ich eine Braut sein oder nicht? Jeder muss sich entscheiden. Alle die Welt liebenden Christen werden am Tag der Entrückung zurückbleiben u. preisgegeben. Sie müssen in die eschatologische Gerichtszeit eingehen (vgl. Gleichnis in Lk 14,16-21).





Teilnahmebedingung

Jesus knüpft die Zusage auf Bewahrung vor dem Verderber an eine Bedingung an:

- Wenn in Offb 3,10 **als Voraussetzung für Jesu Bewahrung** vor der »**Stunde des Versuchers**« von unserem Festhalten am „(Bibel-) Wort vom Harren auf ihn“ die Rede ist, dann ist hier in Anlehnung an Hebräer 9,28 das dem Wesen einer Braut entsprechende sehnsüchtige Warten der Endzeitgemeinde auf ihren Bräutigam gemeint, sowie das Lesen der entsprechenden Endzeitprophetien der Bibel, welche Jesu Wiederkunft beinhalten.
- Jenes Gebot, **am „(Bibel-) Wort vom Harren auf ihn“ festzuhalten**, sehe ich sowohl als eine eindringliche Mahnung als auch als eine weitere sehr wichtige Voraussetzung zu Teilnahme an der Entrückung der Gemeinde an.
- Kurz vor der Entrückung scheint es also in den Endzeitgemeinden unüblich zu sein, über die Wiederkunft Jesu zu predigen und so am „(Bibel-) Wort vom Harren auf ihn“ festzuhalten.



Teilnahmebedingung

Alle Christen müssen eine Herzensprüfung bestehen, um an der Entrückung teilzunehmen:

- Unmittelbar vor der Entrückung legt uns der Gott des Himmels eine letzte Herzensprüfung auf. Er prüft, wie wir auf das Spottreden führende »Maul« des Antichrists und auf die von ihm verunglimpften Mitchristen reagieren und ob wir in diesem Zusammenhang zu Jesu Liebe zu den Sündern stehen.
- Das Spottreden führende »Maul« wird in Offb 13,5-6; Dan 7,8 u. 7,20 erwähnt. Es muss wohl etwas äußerst Markantes sein, wenn es der Theologe Professor Karl Barth (*10.05.1886; † 10.12.1968) als „Gelächter der Hölle“ bezeichnete. Dies ist besonders bemerkenswert, da es dabei um das Reden über „große Dinge geht, was sich auf das Spotten über die prophetische Zukunft der Kinder Gottes, d. h. ihre bevorstehende Entrückung richtet.
- Und aus Offb 13,6 wird ersichtlich, dass der Antichrist gegen Geschwister im Glauben vorgeht, die ihre geistige Heimat im Himmel haben. Er erdreistet sich sogar, den Gott des Himmels u. seinen Sohn zu verspotten, da das Gelächter alle trifft, die im Himmel wohnen.



Teilnahmebedingung

- Der Countdown zur Entrückung der Gemeinde startet, sobald das spottende »Maul« des Antichrists vernehmbar wird. Denn diese Zeit ist laut Offb 13,5 von Gott befristet.
- Sobald der Countdown läuft, ist er nicht mehr aufzuhalten. Denn er ist ein Abwärtstimer, der am Tag seines Ablaufs unmittelbar in das Ereignis der Evakuierung der Kinder Gottes von der Erde mündet.
- Das spottende »Maul« des Antichrists ist die letzte große Prüfung vor der Entrückung. In dieser letzten Zeit prüft Jesus Christus die Herzen und den Glauben seiner Jünger, indem der Antichrist die Erlaubnis erhält, einige Mitchristen in verachtenswerter Weise an den Pranger zu stellen. Nur diejenigen, die Jesu vollkommene Liebe zu den Sündern wirklich leben, werden diese Prüfung bestehen und an der Entrückung teilnehmen.
- Da der Antichrist mit dieser Gotteslästerung die Moral u. das Leben christlicher Werte schädigt (2. Tim 3,1-9), einen Glaubensabfall bewirkt (2. Thess 2,3) u. so das Gericht heraufbeschwört, halte ich das Hörbarwerden jenes »Maules« für ein wichtiges Zeichen des nahenden Endes u. einen Indikator für das unmittelbare Bevorstehen der Entrückung.

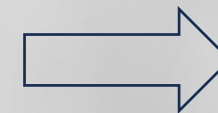


Zeit für Fragen



Teilnahmebedingung

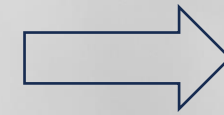
- Denken wir im Zusammenhang mit der Entrückung der Gemeinde auch an das Gleichnis von den 5 klugen und 5 törichten Jungfrauen, von dem wir lt. Mt 25,1-13 wissen, dass nur die 5 Klugen zusammen mit dem Bräutigam zum Hochzeitsfest eingehen durften. Jedoch zu den 5 törichten Jungfrauen sprach der Bräutigam: „... *Ich kenne euch nicht.*“ (Mt 25,12)
- Unkluge Christen haben nur Öl in ihrer Lampe und kein zusätzliches Öl (Mt 25,3). Sie können keine geistlichen Durststrecken überstehen und erreichen nicht das Ziel (Mt 25,10-12). Da sie keine Vorsorge treffen, fehlt ihnen Durchhaltevermögen. Dies ist besonders schlecht, wenn die Umstände schwieriger werden und Anfechtungen Kräfte rauben.
- Kluge Christen dagegen haben nicht nur in ihrer Lampe, sondern auch in zusätzlichen Gefäßen Öl. Sie haben für Vorräte an positiven Glaubenserfahrungen gesorgt, Geduld bewiesen und ihren Glauben im Vorfeld der Entrückung der Gemeinde gestärkt. Dadurch können sie geistliche Durststrecken gut überstehen und das Ziel sicher erreichen (Mt 25,4). Diese Vorbereitung betrachte ich als eine wichtige Voraussetzung für die Entrückung.



Teilnahmebedingung

*34 Hütet euch aber, dass eure Herzen nicht beschwert werden mit Fressen und Saufen und mit täglichen Sorgen und dieser Tag nicht plötzlich über euch komme wie ein Fallstrick;
35 denn er wird über alle kommen, die auf der ganzen Erde wohnen.
36 So seid allezeit wach und **betet, dass ihr stark werdet, zu entfliehen diesem allen, was geschehen soll, und zu stehen vor dem Menschensohn.** (Lk 21,34-36; Lutherbibel 1984)*

- Bedenken wir es: Unser Herr Jesus wird bei seinem nächsten Kommen nicht die drohende Gefährdung aller Christen abwenden, sondern nur die wirklichen Kinder Gottes mit göttlicher Kraft aus einer nicht leicht erkennbaren Gefahrenzone retten.
- Denn die Entrückung der Gemeinde kommt einer Evakuierung der Kinder Gottes gleich.
- Darum auch ist es für Christen so gefährlich, wenn sie, anstatt ihre Augen auf die in Kürze geschehende Flucht in den Himmel zu richten, den Fokus ihres Lebens ausschließlich auf weltliche Dinge legen.



Teilnahmebedingung

- Unser Herr Jesus hat in Lukas 17,32 eindringlich davor gewarnt, am Tag der Entrückung zurückzublicken: „*Denkt an Lots Frau!*“ Wir sollen also unsere ganze Aufmerksamkeit auf das Ziel unserer Rettung richten, ohne uns ablenken zu lassen. Das ist wahrscheinlich eine sehr wichtige Voraussetzung für unsere übernatürliche Rettung.
- Wenn man jetzt nach all dem Gehörten zu Recht befürchtet: So viele und strenge Voraussetzungen kann ich nicht erfüllen!, muss man wissen, was auch noch in Gottes Wort geschrieben steht. Man sollte z. Bsp. an den Schächer am Kreuz (Lk 23,39-43) denken, der als Schwerverbrecher durch Jesus noch in letzter Minute Vergebung u. Rettung fand. Hierin liegt ein wichtiger Grundsatz Gottes verborgen, mit dem ich allen Mut machen kann:

Denn wann immer unser Gewissen uns anklagt, dürfen wir wissen: Gott in seiner Größe ist barmherziger als unser eigenes Herz, und ihm ist nichts verborgen. Er, der uns durch und durch kennt, sieht nicht nur (auf) unsere Verfehlungen.

(1. Johannes 3, 20; Neuen Genfer Übersetzung)



Teilnahmebedingung

Fazit: Zwar lässt sich kein Probealarm organisieren, doch im Hinblick auf die Entrückung der Gemeinde können wir uns gegenseitig ermutigen und zur Wachsamkeit ermahnen:

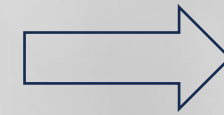
»Wacht für euer Leben«; seid bereit, denn ihr wisst nicht, wann unser Herr kommen wird. Die gesamte Zeit des Glaubens wird euch nichts nützen, wenn ihr nicht bis zum letzten Moment standhaft in der tätigen Liebe zu unserem Herrn Jesus Christus bleibt und auf diese Weise vollkommen seid. Bittet unaufhörlich, damit ihr für würdig erachtet werdet, dem kommenden Unheil zu entfliehen. Nur diejenigen, die Reue zeigen und sich ändern können, und jene, die anderen ihre Fehler verzeihen, sind nicht dem kommenden Verderben geweiht und das, so lange sie ihre Mitmenschen wie sich selbst lieben. Denn das ist der ganze Wille des himmlischen Vaters, weil Gott die Liebe ist (1.Joh 4,16).

Diese Gedanken sind in ähnlicher Weise in den warnenden Aussagen der Apostel (vgl. Didache im Kapitel 16, Vers 1), den Überlieferungen der frühen Kirchenväter und in den Mahnungen Jesu Christi präsent, wie sie beispielsweise in Lk 21,34-36 zu finden sind.



Zeit für Fragen

6. Habt acht auf den Umgang im Miteinander auch innerhalb der Gemeinde



Miteinander leben

In Römer 12,9-21 wird betont, dass Liebe ohne Heuchelei sei, Böses gehasst und Gutes festgehalten werden soll. Es wird dazu aufgerufen, einander in brüderlicher Liebe zu begegnen, den Frieden zu suchen und Böses mit Gutem zu überwinden. Gläubige sollen gastfreundlich sein, Verfolgung ertragen, sich nicht rächen, ja sogar ihre Feinde lieben und ihnen Gutes tun:

9 Die Liebe sei ohne Falsch. Hasst das Böse, hängt dem Guten an.

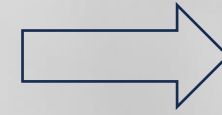
10 Die brüderliche Liebe untereinander sei herzlich. Einer komme dem andern mit Ehrerbietung zuvor.

11 Seid nicht träge in dem, was ihr tun sollt. Seid brennend im Geist. Dient dem Herrn.

*12 **Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.***

13 Nehmt euch der Nöte der Heiligen an. Übt Gastfreundschaft.

14 Segnet, die euch verfolgen; segnet, und flucht nicht.



Miteinander leben

15 Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.

16 Seid eines Sinnes untereinander. Trachtet nicht nach hohen Dingen, sondern haltet euch herunter zu den geringen. Haltet euch nicht selbst für klug.

17 Vergeltet niemandem Böses mit Bösem. Seid auf Gutes bedacht gegenüber jedermann.

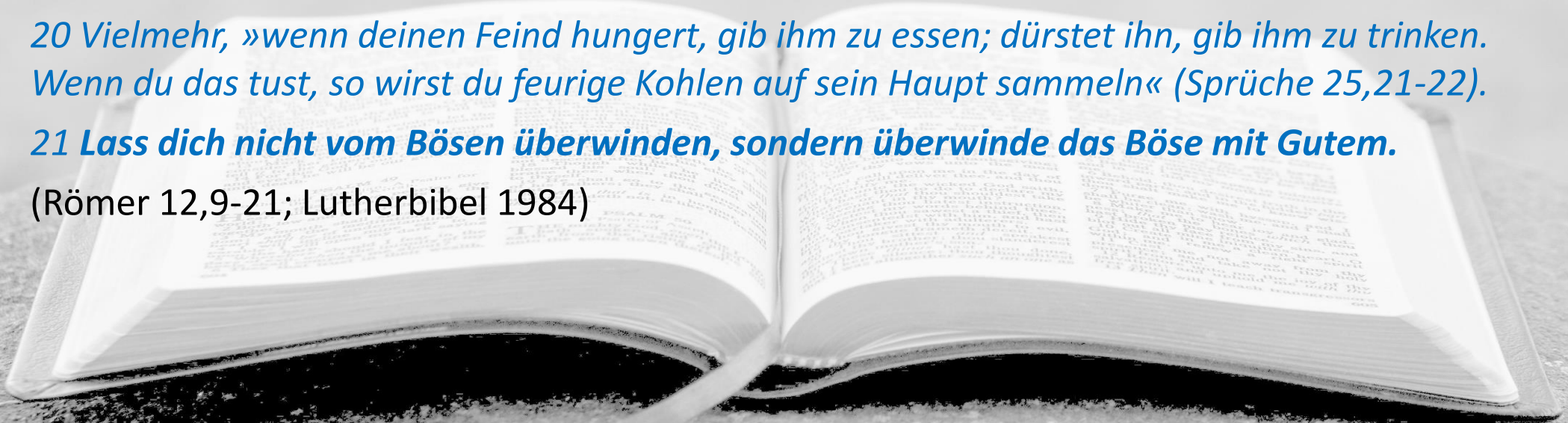
18 Ist's möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden.

19 Rächt euch nicht selbst, meine Lieben, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes; denn es steht geschrieben (5.Mose 32,35): »Die Rache ist mein; ich will vergelten, spricht der Herr.«

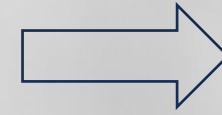
20 Vielmehr, »wenn deinen Feind hungert, gib ihm zu essen; dürstet ihn, gib ihm zu trinken. Wenn du das tust, so wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln« (Sprüche 25,21-22).

21 Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

(Römer 12,9-21; Lutherbibel 1984)



7. Die Erde bedroht die in Daniel 8,19ff. angekündigte letzte »Zeit des Zorns«



Bedrohung

- Wenn auf der Erde die Gnadenzeit zu Ende geht, folgt eine letzte »**Zeit des Zorns**«. Sie beginnt mit dem **Zorn des Antichrists** und endet mit dem **Zorn Gottes**. Der Prophet Daniel beschreibt mit sehr deutlichen Worten die apokalyptischen Gerichte, die meines Erachtens unmittelbar nach der Entrückung der Gemeinde einsetzen werden:

Daniel 8,19-25; Lutherbibel 2017: (eine der Schlüsselstellen zum Verständnis des Gerichts)

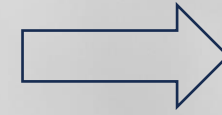
Der Engel Gabriel spricht: *19 ... Siehe, ich will dir kundtun, wie es sein wird zur letzten Zeit des Zorns; denn das Gesicht gilt der Zeit des Endes. ...*

23 Aber gegen Ende ihrer Herrschaft, wenn das Maß der Frevler voll ist, wird aufkommen ein frecher und verschlagener König.

24 Der wird mächtig sein und ungeheures Unheil anrichten, und es wird ihm gelingen, was er tut. Er wird die Starken vernichten. Und gegen das heilige Volk

*25 richtet sich sein Sinnen, und es wird ihm durch Betrug gelingen, und er wird überheblich werden, und unerwartet wird er viele verderben und wird sich auflehnen gegen den Fürsten aller Fürsten; **aber er wird zerbrochen werden ohne Zutun von Menschenhand.***

8. Gottes Gerichtengel können nicht handeln, bis die Gerechten in Sicherheit sind



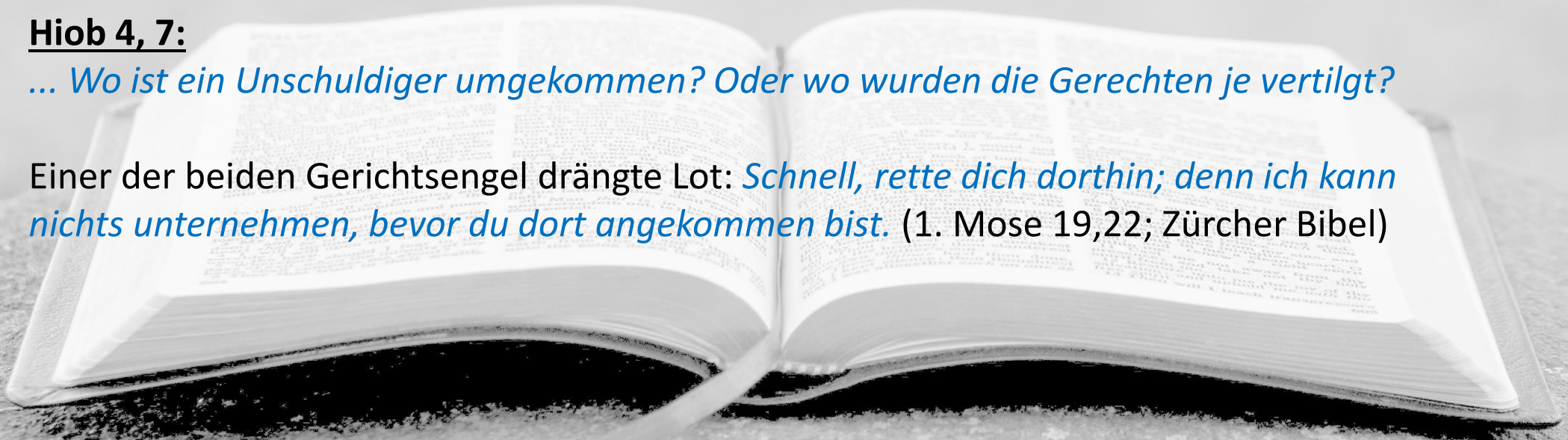
Die Braut entkommt

- Für mich gilt der Grundsatz der Bibel: Gottes Gerichtengel können nicht handeln, bis die Gerechten in Sicherheit gebracht worden sind. Dies sehe ich als grundlegendes Prinzip des göttlichen Handelns an.
- Das bedeutet, dass die Gläubigen gerettet werden, bevor Gottes Gerichtengel aktiv werden können. Die Bibel macht das anhand von Hiobs Frage nach dem Schicksal der Gerechten und der Rettung Lots vor dem Untergang von Sodom und Gomorra klar:

Hiob 4, 7:

... Wo ist ein Unschuldiger umgekommen? Oder wo wurden die Gerechten je vertilgt?

Einer der beiden Gerichtengel drängte Lot: *Schnell, rette dich dorthin; denn ich kann nichts unternehmen, bevor du dort angekommen bist.* (1. Mose 19,22; Zürcher Bibel)



9. Persönliche Reflexion



Resümee

Kein Mensch kann am Tag des Gerichts vor Gott bestehen und vor sein Angesicht treten, es sei denn, er hat zuvor seine von Sünde beschmutzten Kleider im Blut des Lammes eingewaschen (Offb 7,14). Und er hat durch Vergebungsbereitschaft ein hochzeitliches Gewand angelegt (Mt 22,11-12).

Nur jene Menschen, die diese Glaubensschritte konsequent gehen, werden am Tag der Entrückung der Gemeinde eine persönliche Begegnung mit ihrem himmlischen Retter haben. Gott sieht in diesem Zusammenhang unser Herz an. Er schaut nicht nur auf unsere Verfehlungen (1. Joh 3,20). Denn seine Gnade ist größer, als wir denken (Eph 3,20; 1. Kor 2,9).

Gebet:

Herr Jesus, gedenke meiner am Tag der Entrückung der universellen Gemeinde, wenn du die Deinen in dein himmlisches Reich rettest! Rechne mir, wie du es bei Abraham getan hast, zur Gerechtigkeit an, dass ich an eine solche göttliche Rettung glaube und dabei meine ganze Hoffnung auf deine Gnade setze.



Die Prophetien der Endzeit treffen ein

Ein großes Ereignis steht bevor. Wir dürfen die Entrückung der Gemeinde erwarten.

- Teil 2: Bist du eine Braut, die des himmlischen Bräutigams würdig ist?



Download



10. Zusatzangebot und Vorschau

An dieser Stelle möchte ich noch auf meine umfassende Bibelarbeit „Der Zeitpunkt der Entrückung der Gemeinde“ verweisen, welche ergänzendes Wissen zu diesem PowerPoint-Vortrag liefern kann. Sie ist im Downloadbereich meiner Internetseite www.bleibtgottesliebe.de zu finden.



Angebot



Wie wir die Frage nach dem ereignismäßigen Zeitpunkt der Entrückung der Gemeinde mit den neuesten biblischen Erkenntnissen im Kontext des 21. Jahrhunderts noch konkreter beantworten können

Die Prophetien der Endzeit treffen ein

Ein großes Ereignis steht bevor. Wir dürfen die Entrückung der Gemeinde erwarten.

- **Teil 3: Die Situation kurz davor und das, was am Tag der Entrückung geschieht**

Hinweis: Die in diesem PowerPoint-Vortrag präsentierten Ansichten und Interpretationen spiegeln meine persönliche Sichtweise wider.

Bernd Damisch





Zeit für Fragen